

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 39

Artikel: Das Ehepaar
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-478515>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

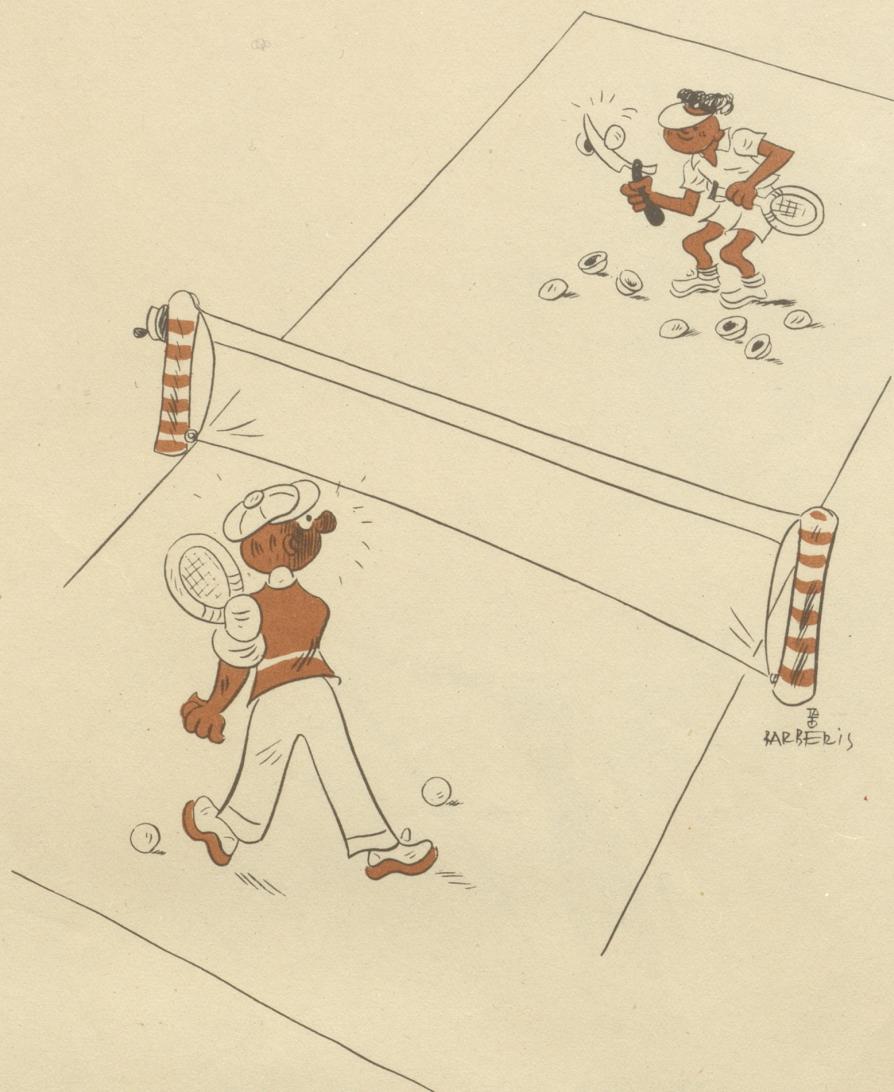
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lawn-Tennis

„Höred Sie doch endlich uf mit
dem blöde Ballschnyde . . . !“

Das Ehepaar

Herr und Frau Chüderli sitzen im Garten und schauen den Schwalben zu, die sich in der Nähe auf den Leitungsdrähten zur großen Herbstreise sammeln. Hin und wieder fliegt die ganze

große Schar auf und tummelt sich einige Zeit in der Luft.

Zwei Schwalben sind zurückgeblieben. Etwa fünf Meter weit auseinander sitzen sie noch ganz allein auf einem

Draht. Chüderli macht seine Gattin darauf aufmerksam: «Das sind gwüß Ma und Frau.»

«Worum settid jetz das grad Ma und Frau sy?»

«He, will si so wyt usenander hockid.»
fis



An der Landi kochte ich
für den Pavillon Neuchâtelais
Jetzt kochte ich im Café Romand
für meine Gäste die feinen Platten u. Plättli
A. Walzer, chef de Cuisine
Zürich, Mühlegasse 14, Nähe Uranibrücke

RADIO
kauft man im Fachgeschäft
Albisstr. 10



Paul Iseli

Tel. 50671
Zürich-Wollishofen

STOCK Royal Brandy SEIT 1884

südliches Temperament,
anregend, rein, gesund

Durch alle einschlägigen Geschäfte
BEZUGSQUELLEN DURCH: LATELTIN A.G. ZÜRICH